

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	79333
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>75</b> 182
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	10.10.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	32695,05
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	§ 14 (2) 2.3 Feldgehölze	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	--------------------------	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	6 Wertvoll
– <b>Alter</b>	7 Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6 Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6 Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsische RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Zu einem Feldgehölz zusammengewachsene Bestände von Schwarzerlen, die ursprünglich fast ausschließlich die benachbarten Gräben besiedelt haben dürften. In Teilen ist eine kleine alte Obstwiese in die Fläche integriert. Die Erlen erreichen mittlerweile fast Kronenschluß über den Beeten, die seit langem nicht mehr genutzt werden und von halbruderalen Gras- und Staudenfluren eingenommen werden und von großen Beständen verschiedener Brombeerarten. Relativ artenarm bewachsen und nitrophytisch. Die Beete sind gegenüber den benachbarten Randgräben recht deutlich aufgewölbt, um 1m, so dass feuchte Standortverhältnisse nur entlang der benachbarten Gräben auf schmalen Saum vorherrschen. Die westlichen Beetstücke sind gegenüber den östlichen auch in der Beetmitte bewachsen. Es hat sich ein junger Pionierwald aus Erlen und Birken entwickelt. Hier ist der Boden zwischen den Bäumen noch kräftiger beschattet und z.T. nur von Moosen bewachsen.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	HGF	Naturnahes Gehölz feuchter bis nasser Standorte (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Südlich Marschbahndamm, westlich Kirchwerder Landweg		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Gräben, Fischteiche, Acker		
<b>Rechtswert (X)</b>	576300	<b>Hochwert (Y)</b>	5920543
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Kirchwerder (607)	<b>Gemarkung</b>	Kirchwerder (607)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Kirchwerder Wiesen [ HH-605 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>	Kirchwerder Wiesen [ DE 2526-304 / Anteil: 100% ]		
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	79333
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>75</b> 182
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	10.10.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	32695,05
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
79333	57723	7620	75	21.09.2004	K	7622	182
79333	57890	7620	308	21.09.2004	>	7622	183

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
34237	0	7620_75_101012_1.JPG	
34238	0	7620_75_101012_2.JPG	
34239	0	7620_75_101012_3.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	79333	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b>	7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg	
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>75</b> 182
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	10.10.2012	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	32695,05	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Entwässerung des Gebietes, relativ niedrige Wasserstände, relativ artenarm und nitrophytisch.
Wertgesichtspunkte	Recht ungestört, mit alten Erlenbeständen, die bis zu 30 cm Stammdicke und 15 m Höhe erreichen. Totholzreich, strukturreich, günstiger Unterstand für Wildtiere und Brutvogelhabitat.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte Gehölzstruktur Hochwüchsige Gras- und Krautfluren Naturnahe Gehölze Totholz Ufergehölze
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein Vögel
Maßnahmen	Flächen weiter der Sukzession überlassen, Wasserstand nach Möglichkeit deutlich anheben.

## Foto

**Fotodatei** 7620\_75\_101012\_1.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7620\_75\_101012\_2.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**





# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	79333
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>75</b> 182
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	10.10.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	32695,05
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

**Fotodatei** 7620\_75\_101012\_3.JPG

**Fotodatei**

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Naturnahes Gehölz feuchter bis nasser Standorte (2000)	<b>Biotoptyp</b>	HGF
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	2
Anz. Überschwemmungsz.	2
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	0
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	0 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	19 - Artemisietea (Ausdauerndende Stickstoff-Krautfluren) 48 - Querco-Fagetea (Reichere Laubwälder und Gebüsche)

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	79333
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>75</b> 182
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	10.10.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	32695,05
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig bis halbschattig	5,5
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	feucht	7,2
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	7,3
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6,2
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	2,3
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		2
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		2

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	z		-	-												
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	d		-	-												
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z		-	-												
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	w		-	-												
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	w		-	-												
Festuca gigantea (Riesen-Schwengel)	7	z		-	-												
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w		-	-												
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	z		-	-												
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	z		-	-												
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	h		-	-												
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-	-												
Humulus lupulus (Hopfen)	7	z		-	-												
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	z		-	-												
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w		-	-												
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z		-	-												
Prunus spinosa (Schlehe)	7	w		-	-												
Pyrus communis (Kultur-Birne)	7	w		-	-												
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	w		-	-												
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		-	-												
Rubus idaeus (Himbeere)	7	w		-	-												
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		-	-												
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	h		-	-												
										<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>							
										<b>Anzahl Arten</b> 22							

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland